Vereinsmitteilungen

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de

mycologie

Band (Jahr): **35 (1957)**

Heft 10

PDF erstellt am: 11.09.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Les champignons d'Europe sont en deux tomes. Le premier, presque en entier, est une introduction générale traitant de tout ce qu'il est essentiel de connaître des champignons supérieurs. Ses divers chapitres sont présentés de façon à en rendre la matière, pourtant complexe, accessible à tout amateur et sous une forme particulièrement agréable. Cette première partie est enrichie, comme la seconde d'ailleurs, d'observations personnelles et de vue originales que l'on doit à la grande expérience de l'auteur et qui intéresseront aussi bien les amateurs que les mycologues. Outre les chapitres de la constitution externe des champignons et des notions d'ordre anatomique et chimique, on en trouvera d'autres généralement peu développés dans les ouvrages similaires et qui sont particulièrement bien traités ici. Par exemple ceux des rapports entre les champignons et leur milieu, des champignons attaquant le bois, tant dans la nature que dans les habitations, celui de la culture des champignons, tant familiale qu'industrielle. Naturellement la mycogastronomie n'est pas oubliée, ni son envers la mycotoxologie. A noter encore le chapitre très intéressant de l'évolution dans quelques groupes de champignons.

Le second tome est consacré à la partie descriptive. Pour la détermination des espèces, l'auteur renonce au système des clés dichotomiques qui, si elles ne sont pas complétées par la description de chaque espèce auxquelles elles conduisent, donnent au lecteur une fausse sécurité qui trop souvent mène à un résultat erroné. Il a préféré établir des groupements faciles à reconnaître, sans qu'il soit besoin de recourir au microscope, au sein desquels les espèces ne sont définies que par leurs caractères strictement différentiels. De la sorte, par leur description très concise, un grand nombre d'entre elles ont pu prendre place dans l'ouvrage.

L'illustration est d'une grande qualité et très abondante, 56 planches en couleurs sous la forme de plaisants tableautins, dues la plupart au regretté Bessin, dont il n'est pas besoin de rappeler le talent et dans lesquelles plus de 160 espèces sont représentées. En outre 20 planches en photographie et plus de 300 figures à la plume dans le texte, presque en totalité originales. En bref, si l'on ajoute que la présentation typographique est excellente, on peut affirmer que le lecteur trouvera dans ce manuel d'initiation du Professeur Heim le plaisir du bibliophile qui aime à posséder un bel ouvrage et la satisfaction de celui qui désire un livre d'une riche substance. J. Favre

Mitteilung der Redaktion

Die Preisgewinner im Literarischen Wettbewerb werden in der Novembernummer veröffentlicht. Sie erhalten noch im Laufe des Monats Oktober persönliche Mitteilung.

VEREINSMITTEILUNGEN

Baar

Sonntag, den 27. Oktober: Exkursion nach Horgenerberg und Pilzlertreffen mit den Sektionen Zürich und Horgen im Restaurant «Schwyzerhüsli». Abmarsch Frühbergstraße um 07.00 Uhr. Bestellung für Mittagessen bis Samstagabend an den Präsidenten.

Bern

20. Oktober: Exkursion Bantiger. Leiter Herr Wasem. Abfahrt Kornhausplatz 07.55 Uhr nach Stettlen. 09.15 Uhr Besammlung bei der Autohaltestelle Kohlgrube. Mit den gesammelten Pilzen werden Pastetli hergestellt. Nachzügler wollen sich um 13 Uhr bei der Kohlgrube einfinden. Anmeldung erforderlich bis Freitag an Präsident Wasem, Wylerstraße 6, Telephon 81058.

7 27.Oktober: Exkursion Ballenbühl. Leiter Hr. Großenbacher. Besammlung um 09.40 Uhr bei der Station Tägertschi (Zug Bern ab 09.14 Uhr). Mittagsrast 12.30–14 Uhr bei der Wirtschaft «Ballenbühl». Nachzügler begeben sich dorthin. Rückfahrt ab Tägertschi 17.37 Uhr.

3. November. Suche nach Trüffeln unter Leitung von Hrn. Schwärzel, Basel. Zeit und Ort der Besammlung können von 11 Uhr an bei Telefon 11 erfragt werden.

Bümpliz

Monatsversammlung: Montag, den 21. Oktober, im Restaurant «Bären», 20.00 Uhr. Um rege Beteiligung bittet der Vorstand.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, den 21. Oktober,

20.00 Uhr, im Rest. «Zur Gerbern». Anschließend Vorführung von Lichtbildern.

Herbstpilzschau mit gemütlichem Saisonabschluß im Café «Emmental». Samstag, den 26. Oktober, ab 20.00 Uhr. Wir bitten die Mitglieder, die gesammelten Pilze zu diesem Anlasse mitzubringen.

Bestimmungsabende: Ab 1. November werden die Best mmungsabende aufgegeben.

Lotto: Wir möchten den Mitgliedern bereits heute bekanntgeben, daß wir unser Lotto am 11. und 12. Januar 1958 durchführen.

Dietikon

13. Okt.: Halbtages-Exkursion. Sood-Altberg. Besammlung: 07.00 Uhr bei der Limmatbrücke. 26. Okt.: Monatsversammlung im Rest. «Zur Heimat». Beginn 20.00 Uhr.

Grenchen

Lokalwechsel: Unsere Pilzbestimmungsabende finden ab 1.Oktober jeden Montagabend im Rest. «Zur Mühle» statt. Besucht bitte diese Abende recht zahlreich! Ihr unterstützt dadurch die Arbeit unserer unermüdlichen TK.

Horgen

19. Okt.: Pilzschmaus im «Schwyzerhüsli» mit Ehrung der Mitglieder mit 15jähriger Tätigkeit. Wir hoffen alle, unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen im «Schwyzerhüsli» zu treffen.

Der Kassier bittet jene Mitglieder, die den

Jahresbeitrag noch nicht bezahlt haben, dies doch baldmöglichst zu tun. Sie ersparen ihm damit große Arbeit. Besten Dank.

Oberburg

Mittwoch, den 30. Oktober: Monatsversammlung. Wichtige Verhandlungen wegen dem Lotto.

Samstag/Sonntag, den 23./24. November Lotto im Hotel «Löwen». Jedes Mitglied erhält eine genaue Aufstellung über die Art und den Zeitpunkt seines Einsatzes.

Auf Ende Monat beendigen wir unsere Pilzbestimmungsabende, es sei denn, ein milder Herbst begünstige die Pilzflora.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 21.Oktober, 20 Uhr, im Vereinslokal Rest. «Reh».

Zürich

20. Okt.: Exkursion: Horgenerberg. Zürich Selnau ab 08.11 Uhr. Mittagsrast Rest. «Schwyzerhüsli», Horgen. Leiter: E, Kohler, Tel. 45.65.84.

21.Okt.: Vortrag: Milchlinge, Referent: O. Moser.

28.Okt.: Vortrag: Cortinariaceae, Referent: W.Arndt.

4. Nov.: Monatsversammlung. Rückblick auf die vergangene Saison. Referent: Pilzbestimmerobmann W. Arndt. Schluß der offiziellen Pilzbestimmungsabende.

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

Verband Schweizer Pilztafeln:

Bd. I, Farbtafeln von 40 Pilzarten Bd. II, Farbtafeln von 75 Pilzarten Bd. III, Farbtafeln von 80 Pilzarten Bd. IV, Farbtafeln von 75 Pilzarten

Bde. I, II und IV werden auch in französischer Sprache

herausgegeben

Habersaat Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)

Schweizer Pilzbuch Nos champignons

Imbach Pilzflora des Kantons Luzern

Lörtscher Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde

Julius Schäffer Russulae, 20 vierfarbige Tafeln mit 100 Arten und Varie-

täten. Monographie, 295 Seiten, 2 Tafeln

W. Neuhoff Die Milchlinge, 16 vierfarbige Tafeln, eine Sporentafel und

3 Tafeln mit Mycrobildern. Monographie, 248 Seiten

Knapp Die europäischen Hypogaeengattungen und ihre Gat-

tungstypen, I.Teil

Lange Flora Agaricina Danica

Helmut Gams Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, Blätter und

Bauchpilze, von Dr. Moser, 2. Auflage

Frau Ernst-Menti Schweizerisches Pilzkochbuch, Verlag Verein für Pilz-

kunde Thun und Umgebung

Müller Neues Schweizerisches Pilzkochbuch

Les associations fongiques des hautes marais jurassiens et

de quelques régions voisines

Les champignons supérieurs de la zone alpine du parc Na-

tional suisse

Romagnesi

Favre

Nouvel Atlas des champignons, Band I

Zeitlmayr Knaurs Pilzbuch

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den Bücherversand des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde:

Adolf Beck, Tscharnerhof, Landquart
Postcheckkonto X 5010 Chur
Telephon (081) 5 15 72

2010[202 (002) 0 10 12

NB. Preislisten liegen bei den Sektionen auf